



Fachhochschule Köln
Cologne University of Applied Sciences

Amtliche Mitteilung 16/2015

Satzung zur Änderung der Prüfungsordnung für den Studiengang
Banking & Finance mit dem Abschlussgrad Bachelor of Science der Fakultät
für Wirtschafts- und Rechtswissenschaften der Fachhochschule Köln

vom 30. April 2015



Herausgegeben am 8. Mai 2015

Satzung zur Änderung der Prüfungsordnung

**für den Studiengang Banking & Finance
mit dem Abschlussgrad Bachelor of Science (B.Sc.)
der Fakultät für Wirtschafts- und Rechtswissenschaften
der Fachhochschule Köln**

**Vom
30. April 2015**

Aufgrund des § 2 Abs. 4 und des § 64 Abs. 1 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz - HG) vom 16. September 2014 (GV. NRW S. 547) hat die Fachhochschule Köln die folgende Prüfungsordnung als Satzung beschlossen:

Artikel I

Die Prüfungsordnung für den Studiengang Banking & Finance mit dem Abschlussgrad Bachelor of Science der Fakultät für Wirtschafts- und Rechtswissenschaften der Fachhochschule Köln vom 12. August 2014 (Amtliche Mitteilung 30/2014) wird wie folgt geändert:

1. § 24 erhält den folgenden Wortlaut:

„§ 24 Modulprüfungen

(1) In folgenden Modulen sind Modulprüfungen abzulegen (Pflichtmodule):

- Betriebswirtschaftslehre
 - Grundlagen der BWL
 - Wirtschaftsprivatrecht
 - Personalmanagement und Arbeitsrecht
 - Grundlagen des Rechnungswesens
 - Unternehmensrecht & Steuern
 - Steuern
 - Internes Rechnungswesen
 - Externes Rechnungswesen
 - Finanz- und Investitionsmanagement
- Volkswirtschaftslehre
 - Mikroökonomie
 - Makroökonomie
- Quantitative Methoden/ Wirtschaftsinformatik
 - Quantitative Methoden I
 - Quantitative Methoden II
 - Quantitative Methoden III
 - Quantitative Methoden IV
 - Quantitative Methoden V
- B&F-Grundlagen
 - Grundlagen der Bankbetriebslehre
 - Rechtliche Rahmenbedingungen des Bankgeschäfts
 - Unternehmensführung I: Organisation und Planung
 - Kreditmanagement
 - Quantitatives Risikomanagement für Banken
 - Qualitatives Risikomanagement für Banken
 - Externes Rechnungswesen für Banken
 - Vermögensmanagement I

(2) Aus den übrigen Modulen des Bereichs „B&F-Fächerübergreifende Qualifikationen“ sind Module im Umfang von 4 SWS mit Modulprüfungen abzuschließen (Wahlpflichtmodule). Näheres ergibt sich aus dem Studienplan (Anlage).

(3) Aus den Modulen des Bereichs „B&F-Vertiefung“ sind Module im Umfang von 12 SWS mit Modulprüfungen abzuschließen (Wahlpflichtmodule). Näheres ergibt sich aus dem Studienplan (Anlage).“

2. In § 33 Abs. 4 Satz 2 wird die Angabe „Wintersemester 2015/2018“ in „Wintersemester 2017/2018“ berichtigt.

3. In der Anlage wird der folgende Studienverlaufsplan angefügt:

„Studienverlaufsplan Banking and Finance B.Sc. PO 2014 ab Sommersemester 2015

Modul-code	Modulbezeichnung	P/W MP	1. Sem.		2. Sem.		3. Sem.		4. Sem.		5. Sem.		6. Sem.	
			SWS	CP	SWS	CP	SWS	CP	SWS	CP	SWS	CP	SWS	CP
1. Betriebswirtschaft und Wirtschaftsrecht														
1.01.	Grundlagen der BWL	P 1	4	6										
1.02.	Wirtschaftsprivatrecht	P 1	4	6										
1.03.	Personalmanagement und Arbeitsrecht	P 1						4	6					
1.04.	Grundlagen des Rechnungswesens	P 1			4	6								
1.05.	Unternehmensrecht und Steuern	P 1			4	6								
1.06.	Steuern	P 1			4	6								
1.07.	Internes Rechnungswesen	P 1					4	6						
1.08.	Externes Rechnungswesen	P 1					4	6						
1.09.	Finanz- und Investitionsmanagement	P 1							4	6				
2. Volkswirtschaftslehre														
2.01.	Mikroökonomie	P 1			4	6								
2.02.	Makroökonomie	P 1					4	6						
3. Quantitative Methoden/Wirtschaftsinformatik														
3.01.	Quantitative Methoden I	P 1	4	6										
3.02.	Quantitative Methoden II	P 1			4	6								
3.03.	Quantitative Methoden III	P 1					4	6						
3.04.	Quantitative Methoden IV	P 1					4	6						
3.05.	Quantitative Methoden V	P 1							4	6				

Modulcode	Modulbezeichnung	P/W MP	1. Sem.		2. Sem.		3. Sem.		4. Sem.		5. Sem.		6. Sem.	
			SWS	CP	SWS	CP	SWS	CP	SWS	CP	SWS	CP	SWS	CP
B&F - Grundlagen														
P.01.	Grundlagen der Bankbetriebslehre (inkl. 2SWS Banksteuerung)	P 1	4	6										
P.02.	Rechtliche Rahmenbedingungen des Bankgeschäfts	P 1	4	6										
P.03.	Unternehmensführung I: Organisation und Planung	P 1						4	6					
P.04.	Kreditmanagement	P 1								4	6			
P.05.	Quantitatives Risikomanagement für Banken	P 1								4	6			
P.06.	Qualitatives Risikomanagement für Banken	P 1								4	6			
P.07.	Externes Rechnungswesen der Banken	P 1								4	6			
P.08.	Vermögensmanagement I	P 1								4	6			
B&F – Fächerübergreifende und überfachliche Qualifikationen														
Es ist ein Modul mit einem Workload von insgesamt 6 CP aus dem Angebot der Wahlpflichtmodule zu wählen. Das Angebot der Wahlpflichtmodule ist variabel.														
QW.01.	Wirtschaftspolitik und Finanzwissenschaft (volkswirtschaftliches Simulationsspiel)													
QW.02.	Optimierung in der Finanzwirtschaft	W 1						4	6					
QW.03.	Unternehmensführung II: Führung und Ethik													

Modulcode	Modulbezeichnung	P/W MP	1. Sem.		2. Sem.		3. Sem.		4. Sem.		5. Sem.		6. Sem.	
			SWS	CP	SWS	CP	SWS	CP	SWS	CP	SWS	CP	SWS	CP
B&F - Vertiefung														
Es sind Module mit einem Workload von insgesamt 18 CP aus dem Angebot der Wahlpflichtmodule zu wählen. Das Angebot der Wahlpflichtmodule ist variabel, kann also erweitert oder gekürzt werden!														
WP.01.	Vermögensmanagement II	W 3												
WP.02.	Kapitalmarkt													
WP.03.	Bankmarketing und Finanzmarktkommunikation													
WP.04.	International Money, Banking and Finance													
WP.05.	Finanzmarktökonomie												3 x 4	3 x 6
WP.06.	Unternehmensanalyse und -bewertung													
WP.07.	Immobilienfinanzierung													
WP.08.	Export Finance & Distressed Investment													
WP.09.	Investitionsstrategien und Finanzcontrolling													
Bachelor-Thesis														
BT.	Bachelor-Thesis													12
Σ SWS (insgesamt 112)			20	20	20	20	20	20	20	20	12			
Σ Credit Points (insgesamt 180)			30	30	30	30	30	30	30	30	30	30		

P = Pflichtmodul; W = Wahlpflichtmodul; MP = Anzahl Modulprüfungen; SWS = Semesterwochenstunden; CP = Credit Points“

Artikel II

Artikel I Nr. 2 dieser Satzung tritt mit Wirkung vom 1. September 2014 in Kraft und gilt für alle Studierenden des Bachelorstudiengang Banking & Finance der Fachhochschule Köln, die ihr Studium vor dem Wintersemester 2014/15 aufgenommen haben. Die Satzung tritt im Übrigen mit Wirkung vom 1. März 2015 in Kraft und gilt für alle Studierenden, die ihr Studium im Bachelorstudiengang Banking & Finance der Fachhochschule Köln ab dem Sommersemester 2015 aufnehmen. Die Satzung wird in den Amtlichen Mitteilungen der Fachhochschule Köln veröffentlicht.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Fakultätsrats der Fakultät für Wirtschafts- und Rechtswissenschaften der Fachhochschule Köln vom 28. Oktober 2014 und nach rechtlicher Überprüfung durch das Präsidium der Fachhochschule Köln vom 15. April 2015.

Köln, den 30. April 2015

Der Präsident
der Fachhochschule Köln

(Prof. Dr.-Ing. Chr. Seeßelberg)